

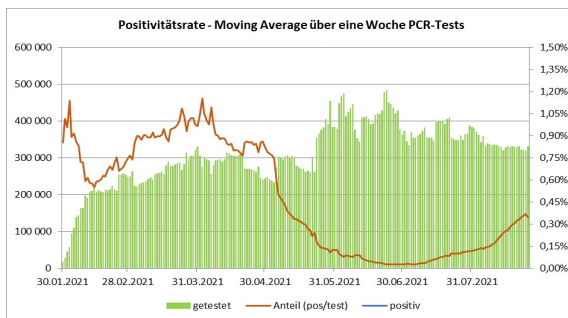


Betreff: Corona: Daten, Fakten und Erkenntnisse per 25.08.2021

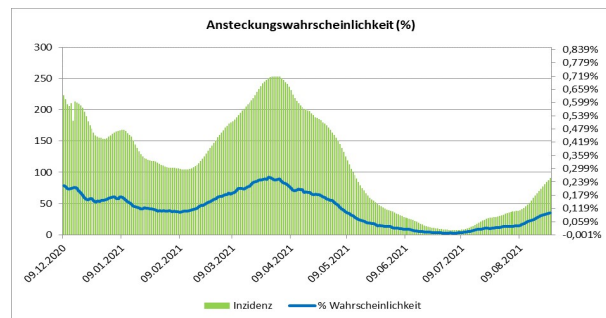
Bezug: COVID-19 Data Explorer
<https://ourworldindata.org/covid-cases>

Abgesehen davon, dass die Inzidenzen als Gradmesser der Corona-Pandemie endlich ausgedient haben, die sie keinen Aussagewert haben, hält man in Österreich an dieser Zahlenspielerlei dennoch fest. Während Inzidenz und Positivitätsrate im internationalen Vergleich moderat ansteigt, erkennt man insbesondere in Israel, im UK und in den USA wesentlich stärkere Anstiege.

Positivitätsrate Österreich

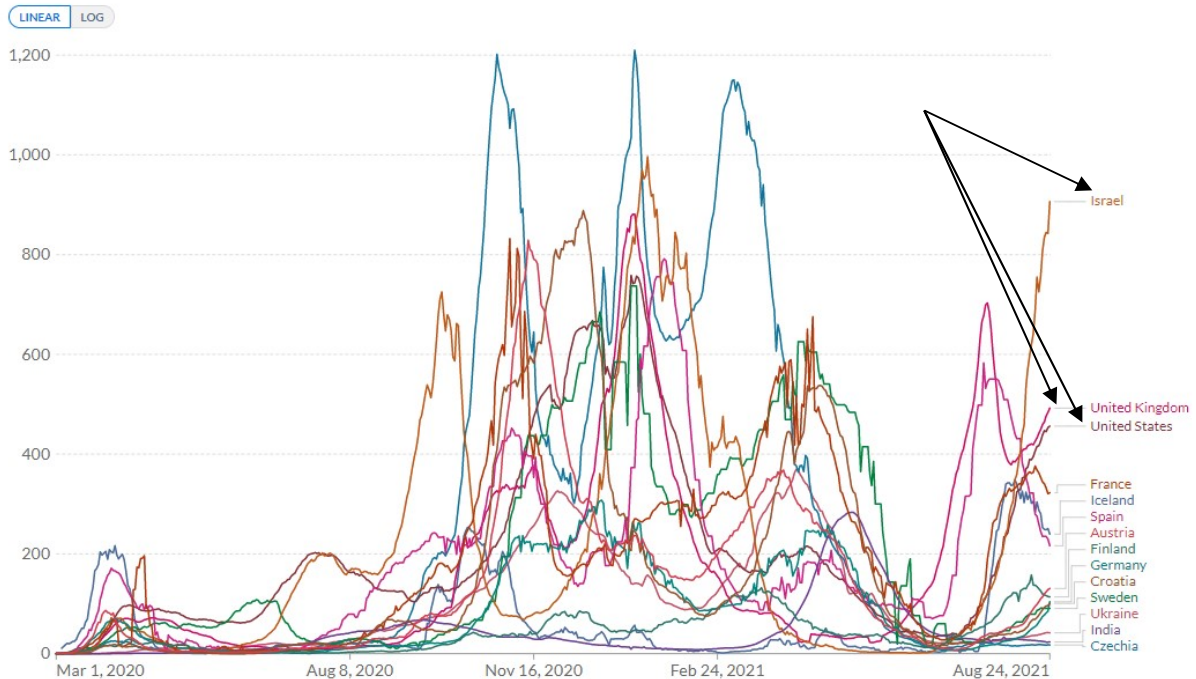


Inzidenz Österreich



Daily new confirmed COVID-19 cases per million people

Shown is the rolling 7-day average. The number of confirmed cases is lower than the number of actual cases; the main reason for that is limited testing.



Source: Johns Hopkins University CSSE COVID-19 Data

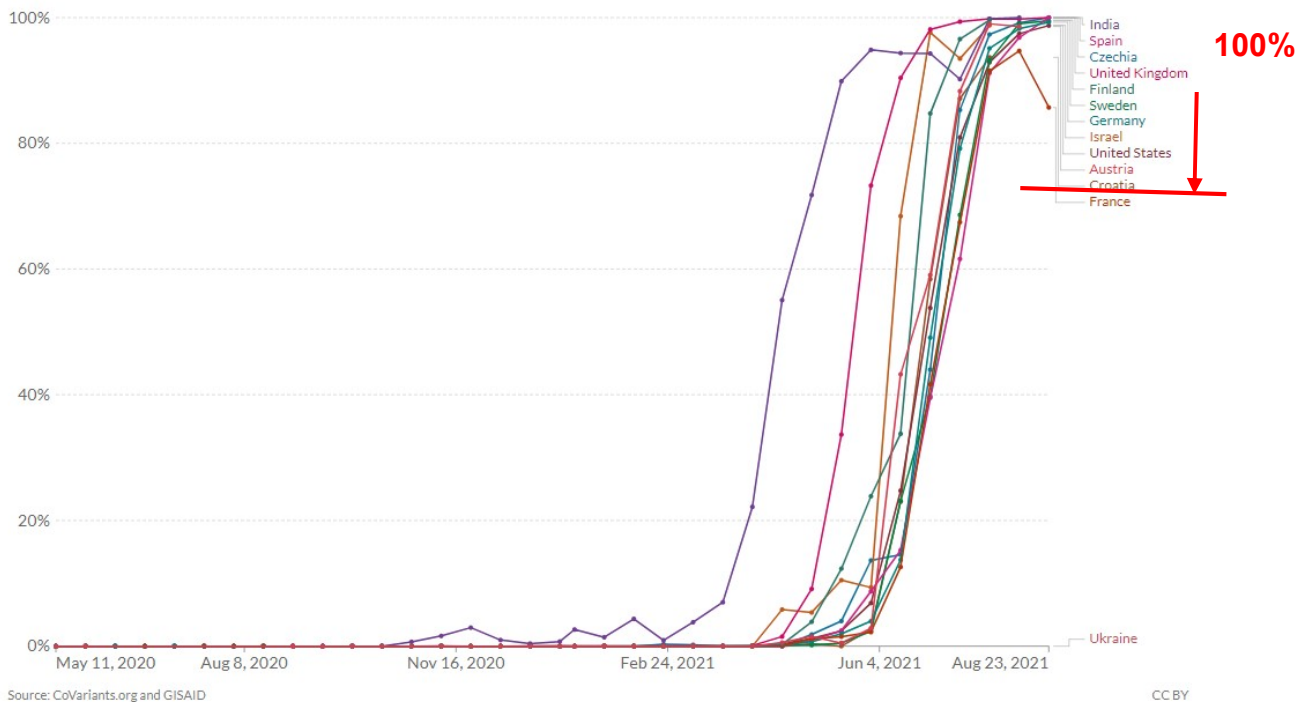
CC BY

Während man vielfach die stärkere Infektiosität der „Delta-Variante“ als Hauptursache ansah, zeigen sich im internationalen Vergleich, dass bei annähernd gleicher (mit Ausnahme Frankreichs) nämlich nahezu 100%-iger Verbreitung doch unterschiedliche Steigerungsraten bei der Inzidenz.

Share of SARS-CoV-2 sequences that are the delta variant

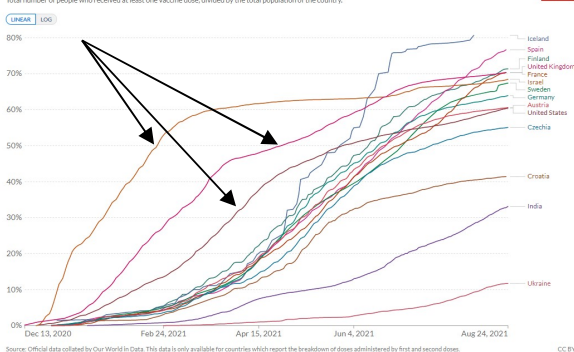
Shown is the delta variant's share of total analyzed sequences in the last two weeks. This share may not reflect the complete breakdown of cases, since only a fraction of all cases are sequenced.

Our World
in Data

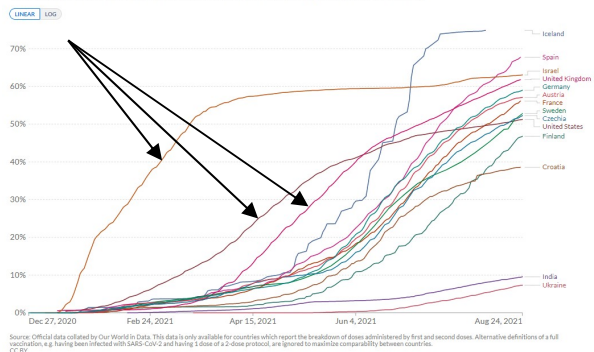


Viel mehr schein sich der Grad und zeitliche Verlauf der Durchimpfung mit mRNA- und Vektor-Impfstoffen auf den neuerlich anwachsenden Anstieg der Inzidenz auszuwirken:

Share of people who received at least one dose of COVID-19 vaccine



Share of the population fully vaccinated against COVID-19



So scheint die bisher erstmals am Menschen angewendete Impfstoff-Technologie nur zu einem kurzfristigen Anstieg der Antikörper und damit zu einem Schutz vor CoV-2 Infektionen zu führen. Aufgrund der vergleichenden Analysen dauert dieser Schutz laufend stark abnehmend ca. 6 Monate. Die fehlende sterile Immunität deutet auch zusätzlich auf einen fehlenden Eintrag in die Immun-Gedächtniszellen hin.

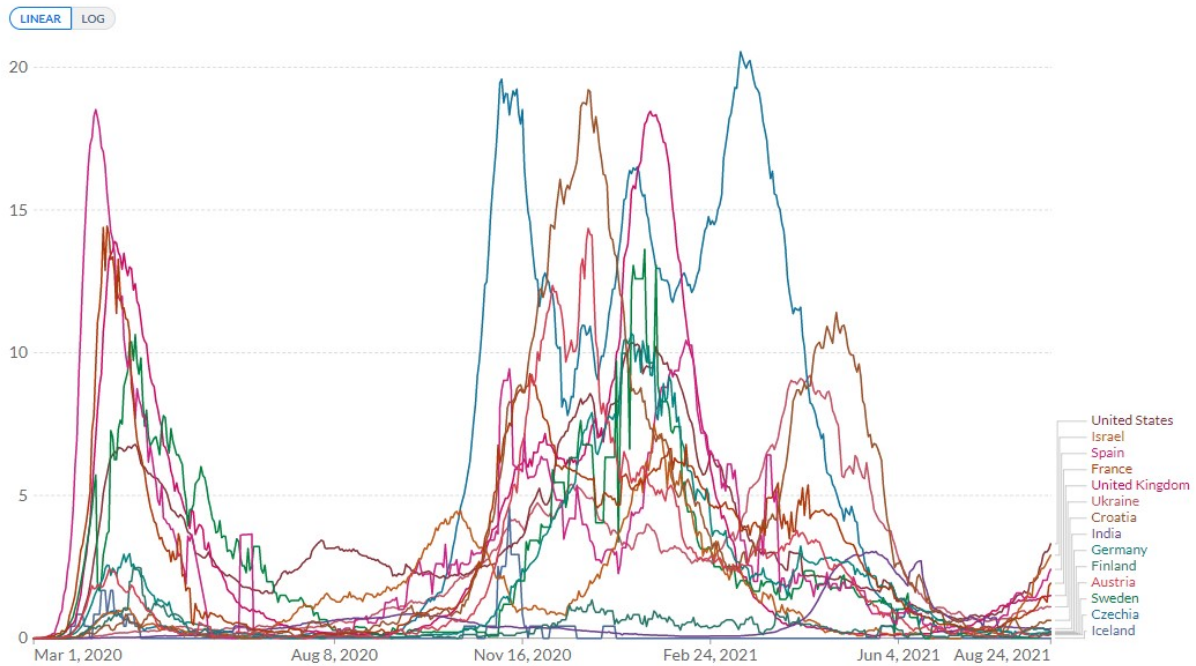
Da sich geimpfte Personen geschützt fühlen und mit Ausnahme von Gesundheitspersonal und Polizei/Militär auch nur im Falle eines Spitalsaufenthaltes, also nach starker Symptomatik PCR getestet werden, entwickeln sich unter den „Geimpften“ unkontrolliert Super-Spreader und tragen dadurch zu dem starken Anstieg der Inzidenz bei.

„Genesene“ und „Ungeimpfte“ werden aufgrund der 3G Regel laufend getestet und tragen so kaum zur Verbreitung von COVID-19 bei.

Dennoch wird mit der Impfung von 65+ und vorerkrankten Personen zumindest für 6 Monate eine Übersterblichkeit und eine Überlastung des Gesundheitssystems vermieden.

Daily new confirmed COVID-19 deaths per million people

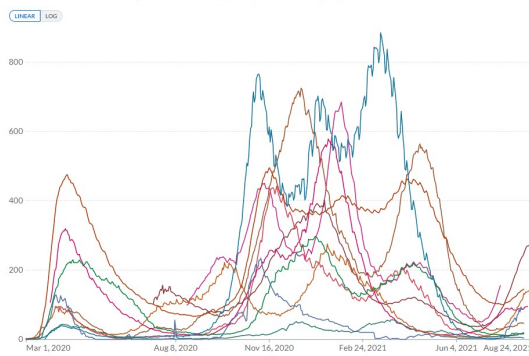
Shown is the rolling 7-day average. Limited testing and challenges in the attribution of the cause of death means that the number of confirmed deaths may not be an accurate count of the true number of deaths from COVID-19.



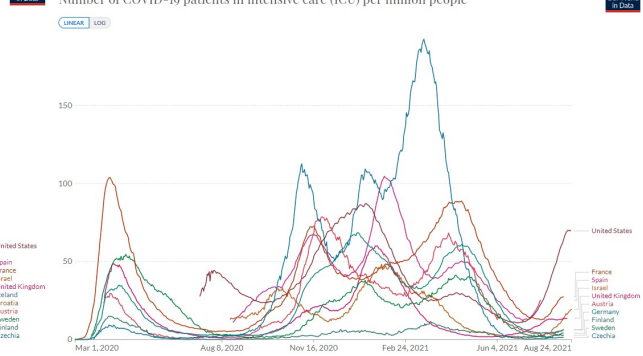
CC BY

Es zeigt sich aber, dass in Staaten, die bereits früh mit der Verimpfung von mRNA- und Vektor-Vakzinen begonnen haben, auch nun früher ein Anstieg der Hospitalisierung festzustellen ist.

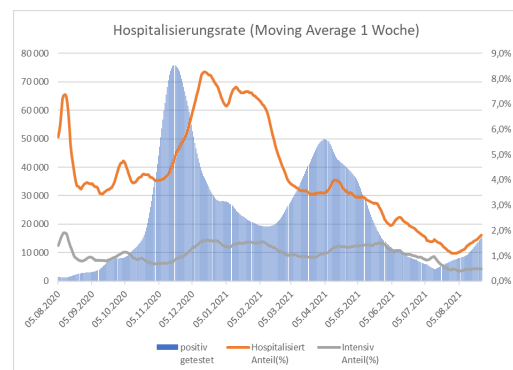
Number of COVID-19 patients in hospital per million people



Number of COVID-19 patients in intensive care (ICU) per million people

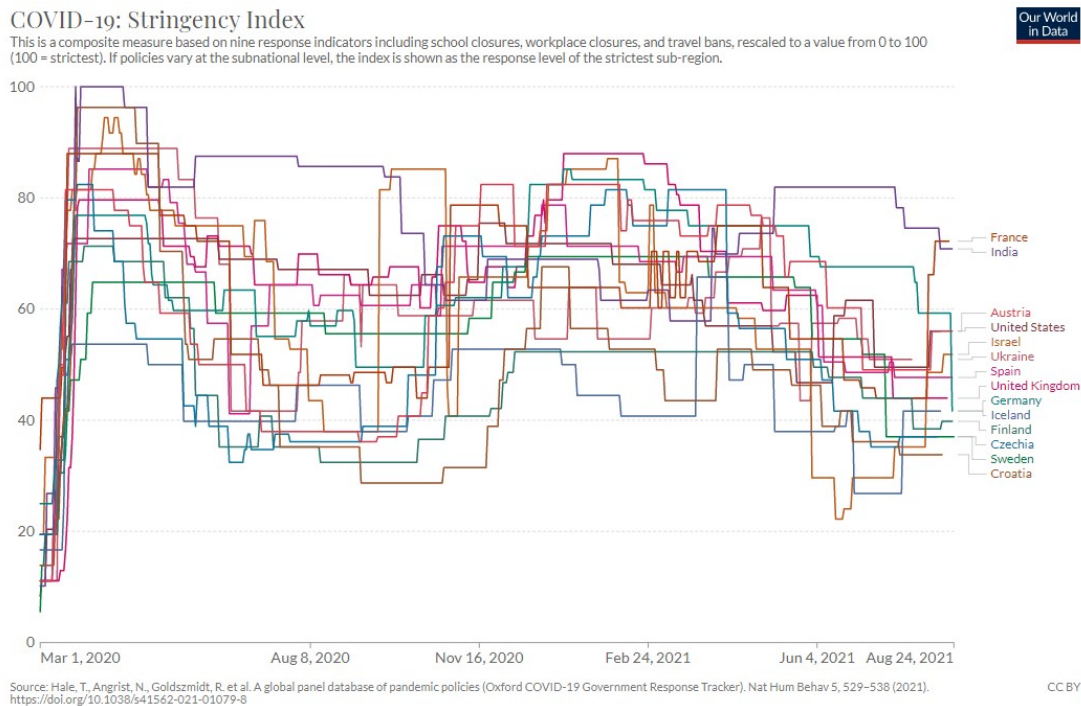


Auch in Österreich deutet sich eine ähnliche Entwicklung an, als zwar die ICU Belegung stabil, aber die Aufnahmen auf Normalstationen bereits stark anwachsend sind. Ein Indikator die 65+ und vorerkrankten Personen rasch nachzuimpfen um die Zeit bis zur Verfügbarkeit eines adjuvantierten, inaktivierten Ganzvirus-Impfstoffes zu überbrücken.



Millionen von Menschen haben seit Anfang 2020 bemerkt oder unbemerkt eine Corona-Infektion durchgemacht. Wissenschaftlichen Studien zufolge sind sie dadurch gut gegen Sars-CoV-2 geschützt – sogar besser als zweifach Geimpfte, da auch die Immun-Gedächtniszellen entsprechend programmiert werden: <https://isoe.at/news/f/berliner-zeitung-corona-infektion-die-crux-mit-den-genesenen>

Eine weitere wichtige Erkenntnis aus den internationalen Vergleichen ist der Umstand, dass das Ausmaß der ergriffenen sogenannten Corona-Schutzmaßnahmen offensichtlich keinen Einfluss auf die epidemiologische Entwicklung hatte.



Somit kann als erwiesen angesehen werden, dass die diversen und unterschiedlichen Lock-Downs als unverhältnismäßige, demokratiegefährdende und verfassungswidrige Maßnahmen gesehen werden müssen, die eine bedenkliche autokratische Entwicklung eingeleitet haben, ohne auch nur den geringsten positiven Einfluss auf die Pandemie gehabt zu haben.

Insgesamt kann festgestellt werden,

dass mRNA und Vektor-Technologie im Zusammenhang mit SARS-CoV-2 nur 6 Monate zu klinischer, aber nicht zu steriler Immunität führt und sich „Geimpfte“ daher fälschlicherweise sicher fühlen nicht angesteckt werden und auch andere nicht anstecken zu können. Daher sollte diese Personengruppe weiterhin laufend PCR-getestet werden

dass primär die Gefahr von Spreader Evens von „Geimpften“ ausgeht

dass mit Ausnahme von „Genesenen“ mit ausreichend hohem Titer so lange regelmäßig PCR-getestet werden sollen, bis echte, traditionell entwickelte und produzierte Impfstoffe mit gesicherter klinischer UND steriler Immunität, wie z.B. VLA2001 von Valneva zur Verfügung stehen, zur Verfügung stehen, die auch gegen alle neuen Mutationen/Varianten schützen und dass erst dann Kinder, Jugendliche, Schwangere und Personen bis 50a damit geimpft werden sollen

dass „Genesene“ mit ausreichend hohem Titer als tatsächlich vollkommen geschützt angesehen werden können, da sie sowohl klinische als auch sterile Immunität besitzen und nur halbjährlich einer Kontroll-Titer-Bestimmung mittels ELISA Test zugeführt werden sollten

dass eine Durchseuchung von jüngeren Personen, Kindern und Jugendlichen, die alle kaum durch einen schweren Krankheitsverlauf gefährdet sind, angestrebt werden soll, da nur so eine Herdenimmunität erreichbar ist

dass bei Personen, die sich der verfügbaren Präventiv-Medikation mit mRNA und Vektor Technologie unterziehen wollen oder aufgrund ihres Alters oder von Vorerkrankungen unterziehen müssen vor Verabreichung der Medikation einer ELISA Titer-Bestimmung unterzogen werden, um nicht bei vorhandenem ausreichendem Titer-Schutz durch die Medikation eine Langzeit-Schwächung des Immunsystems zu riskieren

dass durch ehrliche Aufklärung, auch über die Irrtümer von Politik und Wissenschaft, vermutlich mehr zum Schutz der Bevölkerung geleistet wird als durch vollmundige Sprüche oder durch Impfungen, die in Wahrheit keine Impfung im herkömmlichen Sinne darstellen sondern nur eine Präventiv-Medikation sind.

